

## Visp

## Duo Blatterhorn

Daniel Blatter und Martin Venetz gehören zu den talentiertesten und umtriebigen Musikern im Oberwallis. In vielen Projekten waren sie bereits aktiv oder sind es bis heute. Seit einigen Jahren treten die beiden Vollblutmusiker gemeinsam als Duo Blatterhorn in Erscheinung. Dabei treffen auf einzigartige Weise groovige Rhythmen und scharfsinnige Texte in Mundart aufeinander, Blatter singt und spielt Gitarre, Venetz ist gleichzeitig für Bass und Schlagzeug zuständig. Egal ob rockig, balladesk, schwungvoll oder melancholisch: Blatter und Venetz beherrschen die komplette Klaviatur von Stimmung und Atmosphäre in Wort und Klang. Dies beweisen sie auf ihrem Debütalbum «Songstiges», welches im vergangenen Jahr erschienen ist. Warum man sich Leistung nicht mehr leisten kann, weshalb früher zumindest manches besser war und was ein Natel mit einer zum Scheitern verurteilten Beziehung zu tun hat? All das und mehr gibt es auf dem ersten Blatterhorn-Album zu hören.

Das Publikum kann sich am Freitag, 17. März, um 20.30 Uhr im Jazz Chälli in Visp auf einen unterhaltsamen Abend mit viel Wortwitz und griffigen Melodien freuen.

FR  
17/3

Martin Venetz und Daniel Blatter treten als Duo Blatterhorn auf. Bild: zvg



Reeto von Gunten ist mit seinem Programm «2050» in Brig. Bild: zvg

## Brig

## Clever vorgesorgt

Am 17. März um 20.30 Uhr steht Reeto von Gunten mit seinem aktuellen Programm «2050 – Clever vorgesorgt» auf der Kellertheater-Bühne.

Reeto von Gunten hat eine ganz eigene Art der Vorsorge gefunden: Seit fast zehn Jahren schreibt er seine Tagebücher vor. So kann er sich dann entspannt zurücklehnen, 2050 im Altersheim. «2050» ist Geronto-Science-Fiction. Es sind Geschichten aus einer Zukunft, wie sie sich nur einer ausdenken kann, der sich auf die Zeit im Altersheim freut. Was in Reetos Tagebüchern abgeht, ist so umwerfend komisch, dass man sich in die Zukunft beamen und mit ihm zusammen im Altersheim landen möchte. Dort, wo herrschsüchtige Direktoren gemobbt, brandgefährliche Hobbys gepflegt und wahnwitzige Gruppenspiele ausgeheckt werden. Trotz aller Absurditäten macht sich Reeto aber nie lustig über das Altwerden. Im Gegenteil, mit seiner optimistischen Art schafft er die heikle Gratwanderung zwischen pragmatischer Realität und würdevollem Humor. Dass er dabei auch abgrundtief böse und herrlich witzig ist, versteht sich von selbst.

FR  
17/3

## Brig-Glis

Visitez ma tente  
Gastatelier

«Visitez ma tente» ist ein Konzept, das Gastkünstler mit lokalen Künstlern vernetzen soll und mit den Arbeiten von Ursula Böhmer erstmals durchgeführt wird.

Der Oberwalliser Kunstverein und Ursula Böhmer laden ein in die Wohnung der Gastkünstler Brig-Glis. Die Künstlerin gibt einen Einblick in ihre fotografischen Arbeiten, und zeigt unter anderem Fotos aus ihrem Projekt «Torso», für das sie während ihres Aufenthaltes in Brig Bäume fotografiert.

Die Oberwalliser Künstler Elisabeth Fux Mattig, Monique Rubin, Weina Venetz und Raphael Wernli zeigen im angrenzenden Atelier Bilder, Skizzen, Fotografien und Videos, angelehnt an des Thema «Baum».

Die Werkschau und Vernissage finden am Freitag, 17. März, von 16.00 bis 20.00 Uhr in der Wohnung und im Atelier der Gastkünstlerresidenz, Alte Simplonstrasse 39, Brig-Glis, statt.

Der Eintritt ist kostenlos und gibt der lokalen Bevölkerung die Möglichkeit, nicht nur die Künstlerin, sondern auch die Lokalität kennenzulernen.

FR  
17/3

Werk der Künstlerin Ursula Böhmer. Bild: zvg



Aufführung Studententheater «Der Diener zweier Herren». Bild: zvg

## Brig

## Studententheater

Am Kollegium in Brig findet wieder das Studententheater statt. Die Schülerinnen und Schüler bringen unter der Regie von Barbara und Sigfried Terpoorten die berühmteste Komödie von Carlo Goldoni auf die Bühne, «Der Diener zweier Herren».

Die Premiere findet am Donnerstag, 16. März, um 19.30 Uhr im Theatersaal Kollegium Spiritus Sanctus in Brig statt. Weitere Vorstellungen am Sonntag, 19. März, um 17.00 Uhr sowie die Dernière am Freitag, 24. März, um 19.30 Uhr.

Goldoni schreibt 1745 das Theaterstück in einer Zeit, in der es schien, als hätte er die Komödie aufgegeben. Jedoch wurde es eines seiner erfolgreichsten Werke. Die Handlung, in der sich die Liebespaare Silvio und Rosaura sowie Beatrice und Florindo befinden, erweckt die Welt der Commedia dell'arte zu neuem Leben. Das Volk des 18. Jahrhunderts mochte zwar Masken, jedoch wurden diese oft so vulgär dargestellt, dass sich das Publikum vom Theater abwendete. Goldoni reformierte voller Hingabe das Theater und erschuf eine Welt mit positiven Charakteren, welche keine Masken mehr trugen.

16/19  
+  
24/3

Die Jugend Bigband der AMO. Bild: zvg

## Naters

## Gemeinschaftskonzert

Es gehört zur Tradition, dass die Jugend-Bigband der Allgemeinen Musikschule Oberwallis jedes Jahr einen Austausch mit einer anderen Jugend-Bigband organisiert.

Am Samstag, 18. März, um 20.00 Uhr im WNF in Naters ist es wieder so weit und die Jugend-Bigband lässt gemeinsam mit der Jugend-Bigband aus Langenthal Bigband-Klassiker, Pop- und Soulsongs sowie Filmmusik erklingen. Die Oberwalliser Bigband wird von Joel Schmidt geleitet, die Bigband aus Langenthal steht unter dem Dirigat von Roman Heiniger. Ab 19.00 Uhr gibt es ein Spaghetti-Essen. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

SA  
18/3

Sirandanes – Rätsel des täglichen Lebens. Bild: zvg

DO  
16/3

## Bettmeralp

## Klassikkonzert

Heute Mittwoch, 15. März, um 19.30 Uhr findet in der Kirche St. Michael auf der Bettmeralp ein klassisches Konzert mit dem Duo Negrotti – Scalvini statt. Ilaria Negrotti und Pietro Scalvini spielen auf der Bratsche u. a. Werke von Bach und Haydn. Zwei Musiker mit grosser individueller Orchester-Kammermusik- und Unterrichtserfahrung. Ilaria und Pietro sind in Parma im Orchestra Toscanini und Teatro Regio tätig. Verheiratet seit Jahren, wollen sie mit dem Duo zusammen musizieren und ihre Lebensfreude und Begeisterung zur Musik mit dem Publikum teilen. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

## Fiesch

## Southern Rock

MojoThunder ist eine Rockband aus Kentucky. Sie verbindet energiegeladenen Rock mit Südstaaten-Harmonien zu einem einnehmenden Sound, der als «Southern Alternative» bezeichnet wird. Ein Potpourri aus allem, was an amerikanischem Rock'n'Roll gut und wahr ist, von knackigem Hardrock bis zu gefühlvollem Blues, von luftiger, kosmischer Americana bis zu mitreissenden Rock-Hymnen. Ihr Mix aus Rock, Southern Rock und Rock'n'Roll mit zum grössten Teil eigenen Nummern im Sound von AC/DC bis zu Lynyrd Skynyrd, aber auch Interpretationen von Klassikern reiss einfach mit. Die Band tritt am Samstag, 18. März, um 22.00 Uhr im Inch Club in Fiesch auf.

SA  
18/3

Die Rockband MojoThunder. Bild: zvg

## Brig

## Kinderkultur

Der Kinderkulturtreff «Sirandanes» mit Christine d'Andrès findet am Donnerstag, 16. März, um 14.00 Uhr in der ZeughausKultur statt. Im Indischen Ozean sind Sirandanes Rätsel des täglichen Lebens. Sie folgen einer fast rituellen Ordnung. Es sind Schlüsselwörter, die es der Erinnerung ermöglichen, sich zu öffnen und verborgene Schätze zu enthüllen. Zwei Tänzer entwickeln sich in dieser traumhaften Welt, in der Pflanzen, Tiere, Menschen und Elemente einander sehr nahe stehen. Durch die Poesie von Tanz, Musik, Bildern und Empfindungen, die sie hervorrufen, öffnet Sirandanes die Tür zu einer aufmerksamen Vorstellungskraft.

MI  
15/3

Das Duo Negrotti – Scalvini. Bild: zvg